Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 12

Illustration: Nationalrat August Schirmer, Baden
Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SKIZZEN AUS DEM BUNDESHAUS

Nationalrat August Schirmer, Baden

Zeichnung von G. Rabinovitch

Die Zahnbürste

Zu den Aufgaben des Leipziger Stadtarztes Wilh. Fabricius gehörte auch die ärztliche Betreuung der Schuljugend. Er tat dies gern, denn er behauptete immer, mit Kindern sei viel besser auszukommen als mit Erwachsenen. Bei der Besichtigung einer Volksschulklasse wandte er sich eines Tages an einen aufgeweckt aussehenden Knirps mit den Worten: «Du willst doch sicher deine schönen weißen Zähne lange behalten, mein Junge, nicht wahr?» «Jawohl, Herr Doktor!» «Gut. Dann kannst du mir wohl auch sagen, womit man das erreicht?» «Mit Putzen!» «Sehr schön! Und wann soll man die Zähne putzen?» «Am Morgen nach dem Aufstehen.» «Richtig. Aber nur am Morgen?» «Nein, auch abends vor dem Schlafengehen!» «Ausgezeichnet! Was braucht man denn zum Putzen?» «Eine Zahnbürste!» «Bravo! Dann besitzest du sicher auch eine gute Zahnbürste?» «Nein, Herr Doktor!» «Brauchst du die Bürste deiner Mutter?» «Nein, die hat auch keine!» «Aber dein Vater wohl?» «Nein!» «Jetzt hört doch verschiedenes auf!» sagte Fabricius erstaunt. «Weshalb weißt du denn über die Zahnbürste so gut Bescheid?» «Weil wir sie in unserm Laden verkaufen, Herr Doktor!»

Rolf Uhlart

Hotel Metropol-Monopol
Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 2 89 10
Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli"
Inh. W. Ryser